Hinterrhein: Zwei Verletzte bei Sturz mit Motorrad

26.07.2022

Am Montagnachmittag ist auf der Hauptstrasse H13 in Hinterrhein ein Motorradfahrer gestürzt. Dabei zog sich der Lenker sowie seine Sozia Verletzungen zu.

Der 51-Jährige fuhr kurz nach 14.30 Uhr zusammen mit seiner Begleitung vom San Bernardino Hospiz kommend in Richtung Norden. In einer Linkskurve, kurz vor dem Rastplatz Hinterrhein, verlor der Motorradfahrer die Herrschaft über sein Fahrzeug und stürzte. Dabei wurde er und seine Sozia verletzt. Ein Ambulanzteam der Rettung Mittelbünden brachte den leichtverletzten Mann sowie die mittelschwer verletzte Frau ins Spital nach Thusis. Zusammen mit der Staatsanwaltschaft klärt die Kantonspolizei Graubünden die Unfallursache ab.

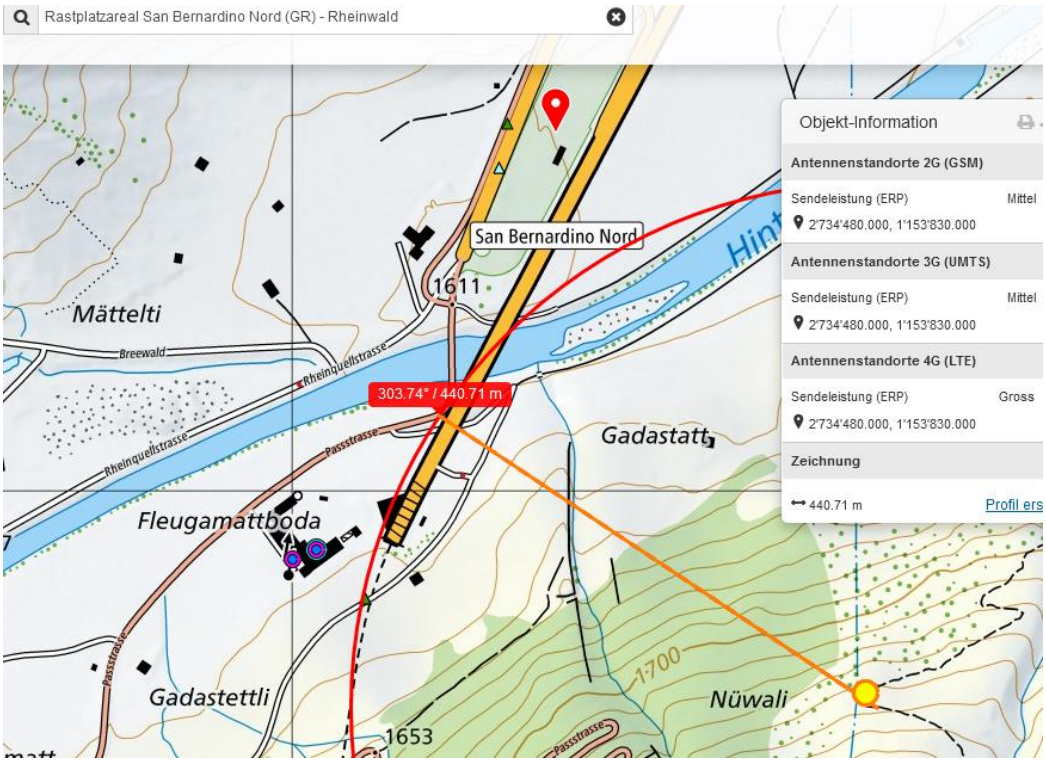
https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/kapo/aktuelles/medien/2022/Seiten/20220726 1.aspx

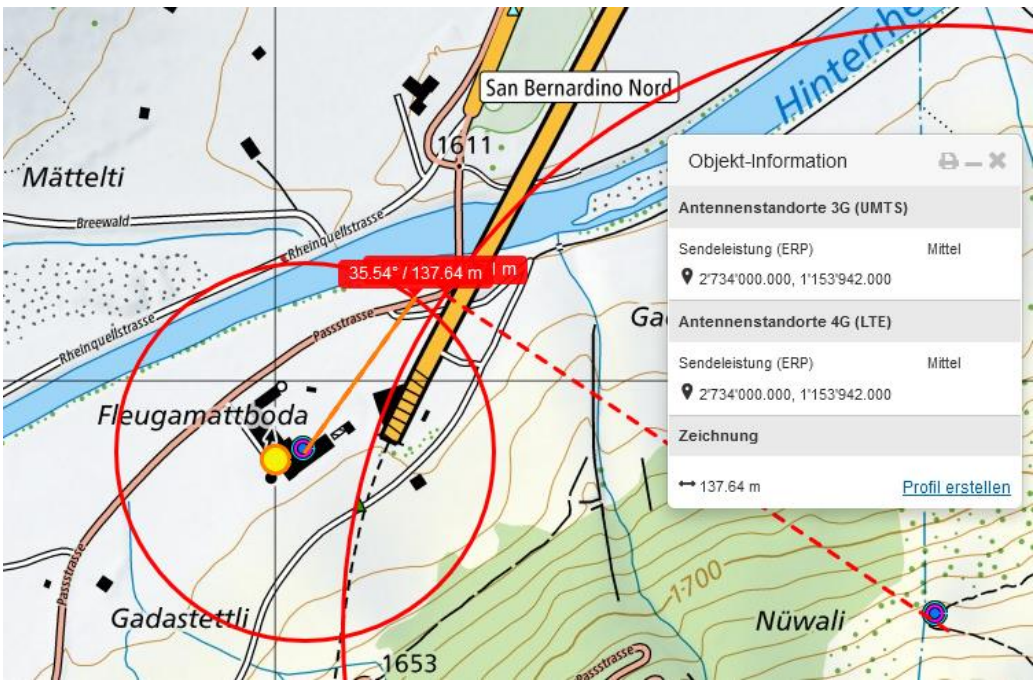
Elektrosmog im Unfallablauf

Der Motorradfahrer erkennt die Kurve seit langem, die Autostrasse führt weiter oben gut erkennbar quer. Auch der Rastplatz ist – schon von der Passstrasse her – immer wieder gut erkennbar.

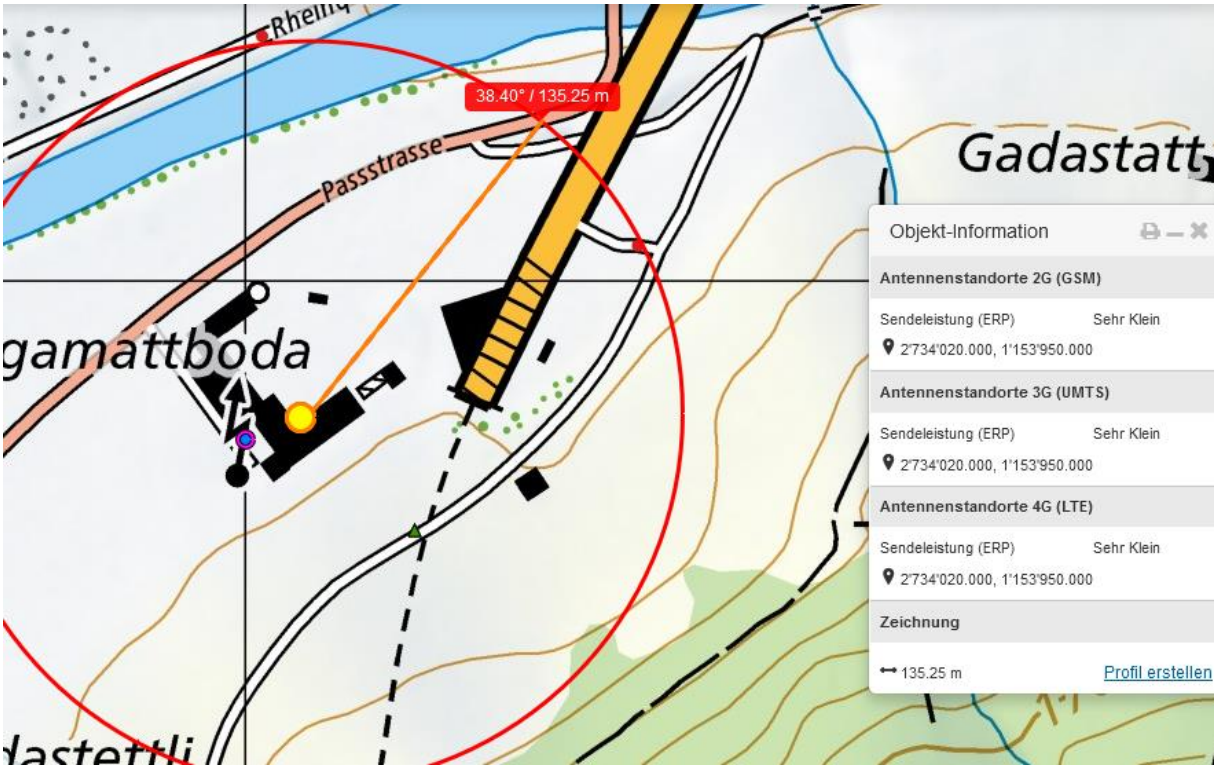
Der Sturz hat kaum einen Grund in zu hoher Geschwindigkeit, eventuell zu abrupt gebremst – Schläfrigkeit....

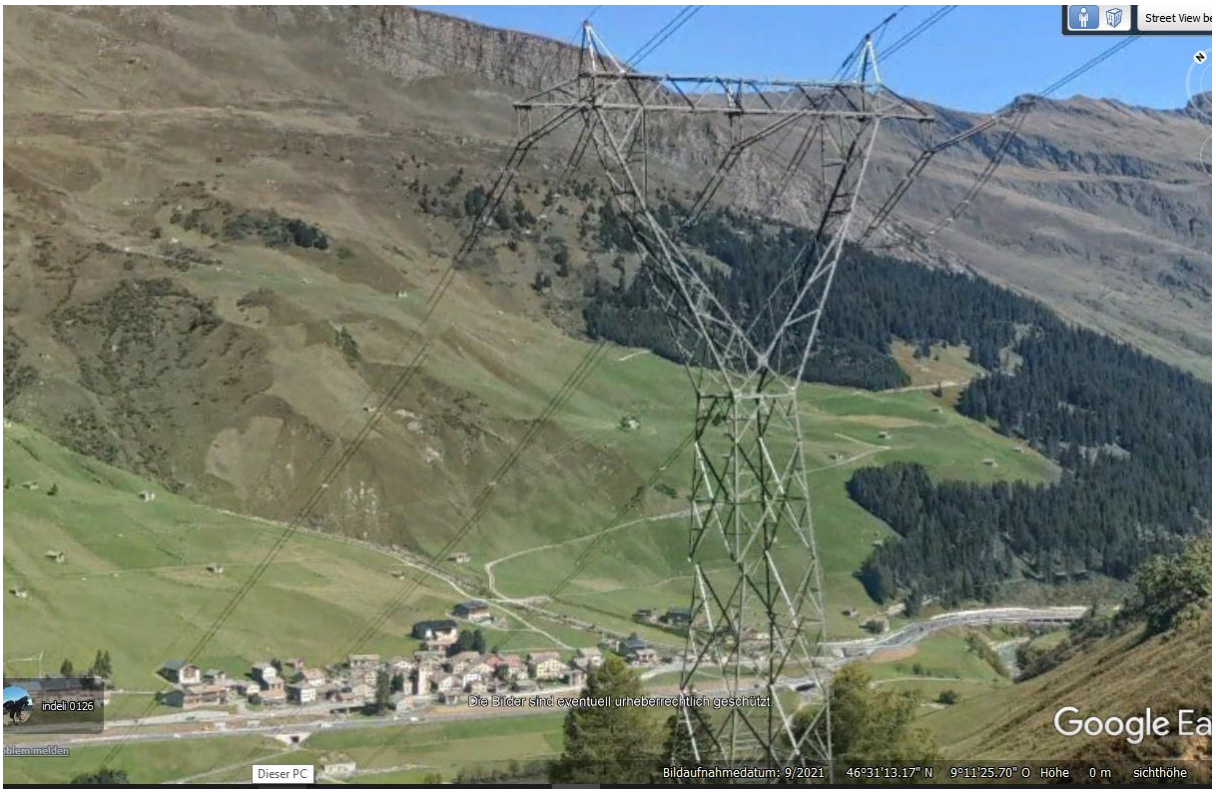
Eine mögliche Ursache davon:





Zum fraglichen Standort des Senders vom HS-Mast später mehr.



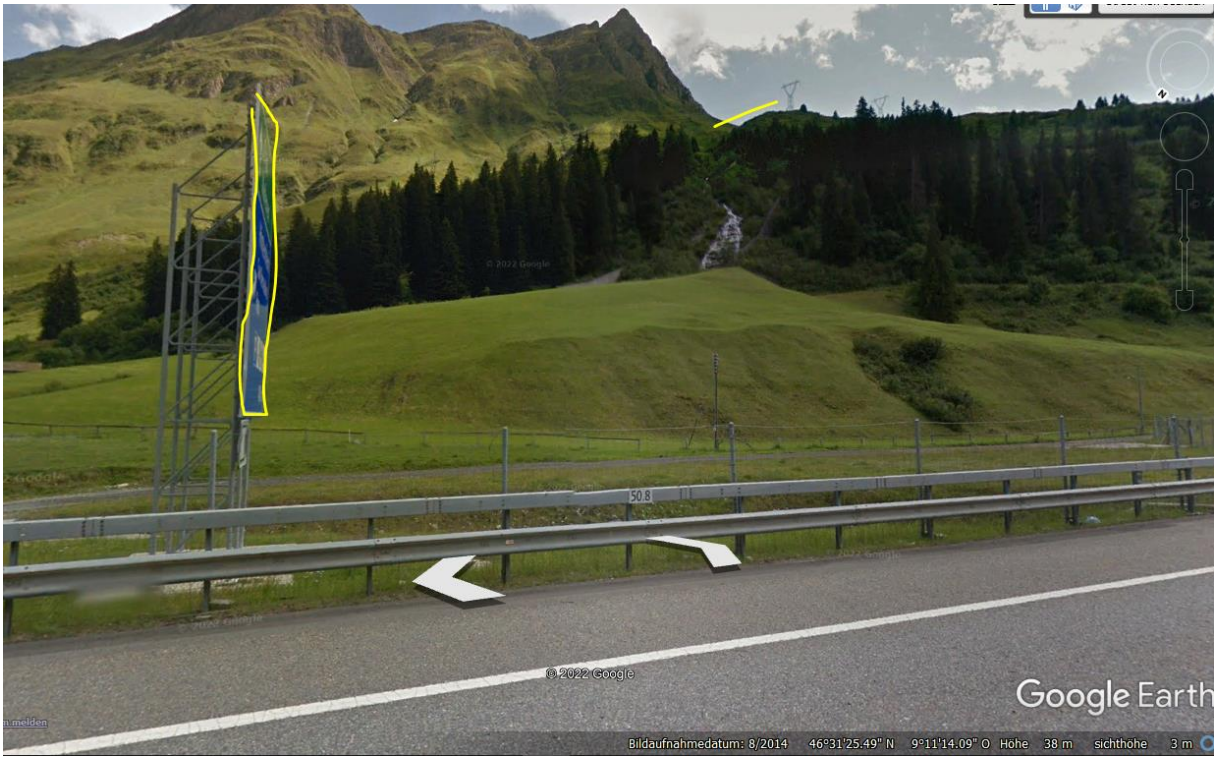


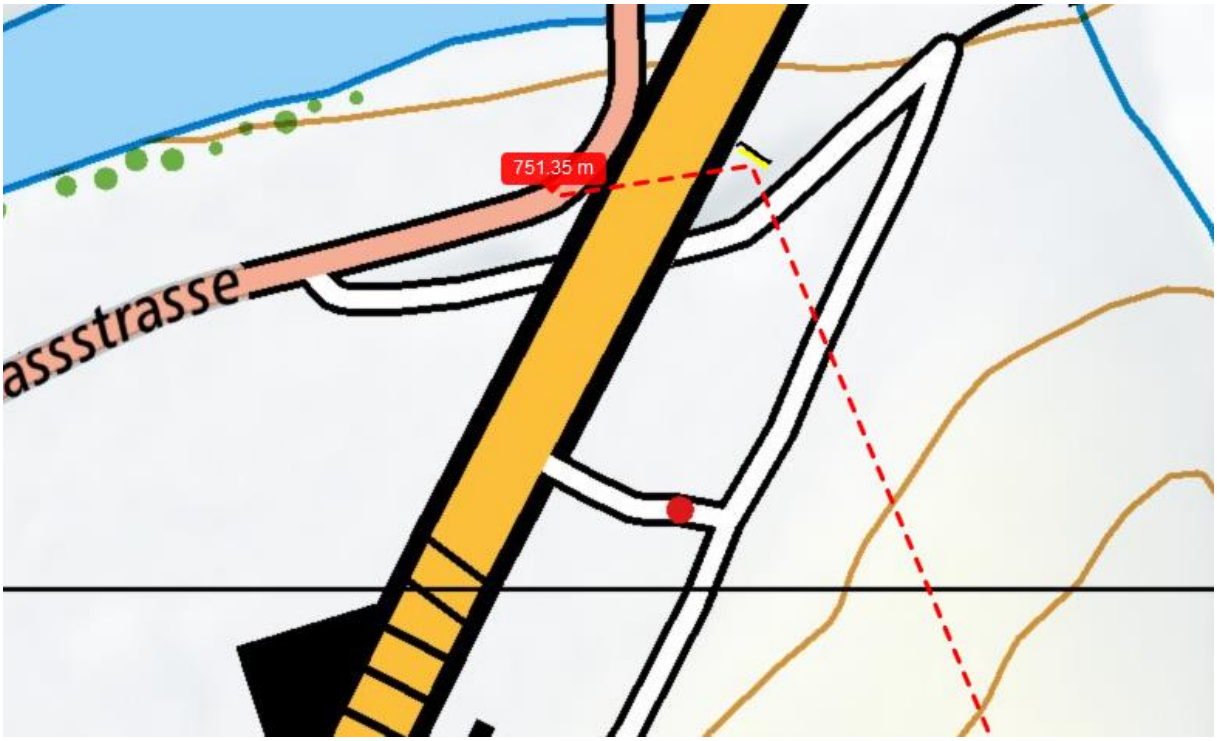
Der Sender vom HS-Mast ist wahrscheinlich nicht in diesem Mast, wie ein Bild vom 9.2021 (indeli 0126) zeigt, sondern ein Mast weiter oben, was auch funktechnisch Sinn macht in dieser Flanke.

Das gleiche Bild / gleiche Position nach oben:

Die Sender sind erkennbar im Gelenk des Masts. Diese Position wird gestärkt vom Bild von Rico Riedi, bei dem auch die Technikaggregate sichtbar werden:

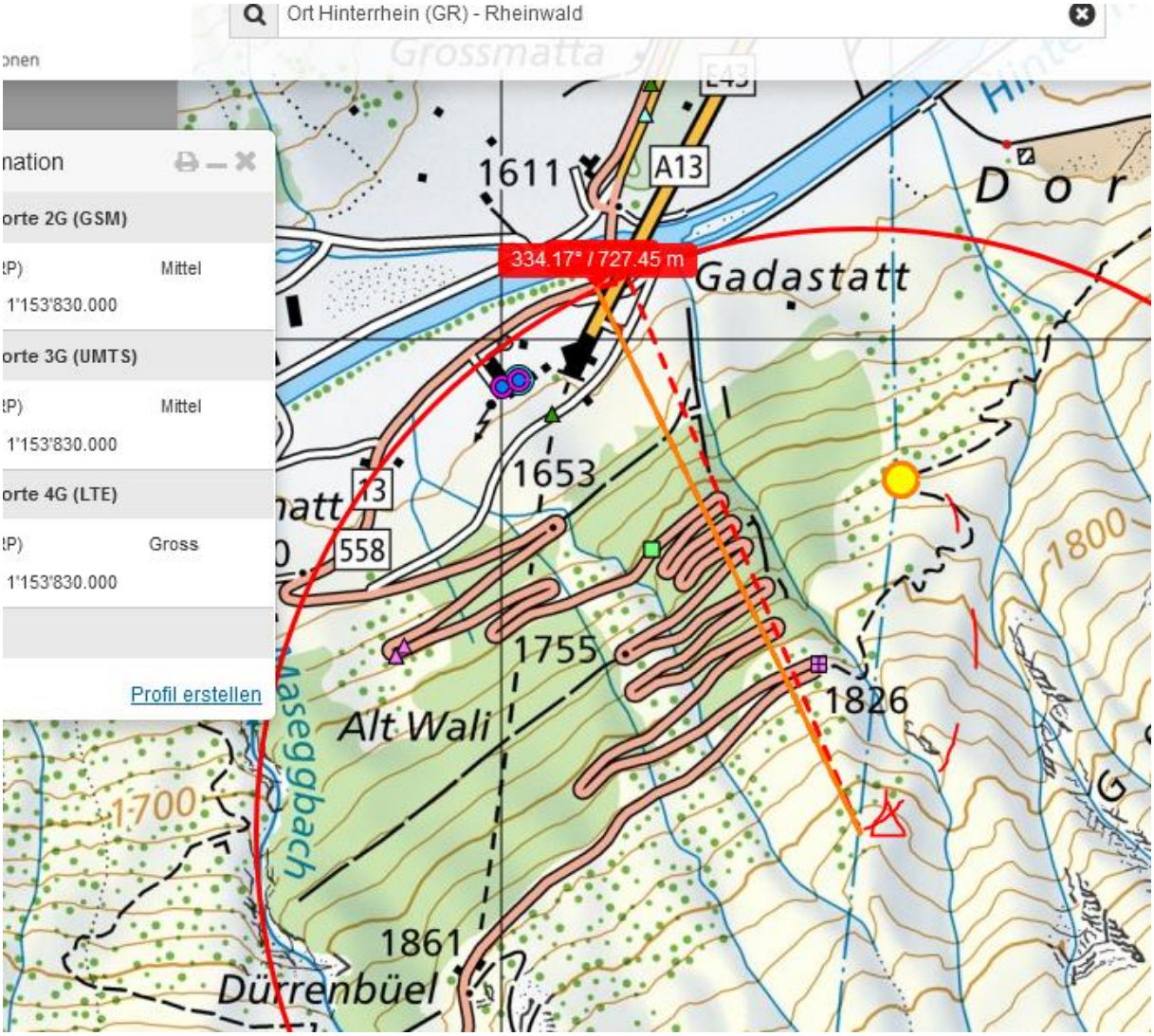
Von dieser Position wird scharf reflektiert am Schild in die Unfall-Kurve





Der Sender ist somit um ca. 400m (eine Spannweite lang) am Mast weiter oben montiert.

Solche falsche Eintragungen kommen ab und zu vor in der Bakom-Karte, sie diene vor allem der Beurteilung der Netzqualität/Abdeckung der Betreiber, nach Aussagen des BAKOM.



Diese neu zu erkennende Senderlage betrifft auch die folgenden bearbeiteten Unfälle

https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/6114_Hinterrhein_11.07.2021.pdf

Der tödliche Motorradfahrerunfall (noch nicht bearbeitet) vom 5.9.2015 ist so zu finden:

https://www.tagesanzeiger.ch/toefffahrer-prallt-am-san-bernardino-pass-in-mauer-481311942531

Wetter trocken, gemäss Polizei-Bild.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch